



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2003/04

ausgegeben am 21. Juli 2004

24. Stück

KUNDMACHUNGEN

- 287. Änderung der Geschäftsordnung für den Universitätsrat der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 288. Einrichtung einer Schiedskommission gemäß § 43 UG.
- 289. Einrichtung eines Lehrgangs „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“.
- 290. Bestellung des Leiters des Instituts für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“.

OFFENE STELLEN

- 291. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Horn (Wiener F-Horn) am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 292. Ausschreibung zweier Stellen eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrer/in) am Institut Ludwig van Beethoven (Tastensinstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 293. Ausschreibung der Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrer/in) am Institut Anton Bruckner (Musiktheorie, Gehörbildung sowie Ensembleleitung und –musizieren in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 294. Ausschreibung der Stelle einer Referentin/eines Referenten (Karenzvertretung) am Außeninstitut der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 295. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigten Gastprofessorin/Gastprofessors für Schlagzeug Jazz im Angestelltenverhältnis als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Jazz der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
- 296. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Gesang, Lied und Oratorium der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
- 297. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für

Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

298. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt Vertragslehrerin/Vertragslehrers als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Musikpädagogik der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
299. Ausschreibung der Stelle der/des Präsidentin/Präsidenten an der Universität Hannover.

S T I P E N D I E N

300. Ausschreibung der Richard Wagner Stipendien Bayreuth.

P R O G R A M M E

301. Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union „Kultur 2000 Ausschreibung 2005“.
302. Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union „Vorbereitende Maßnahmen für das neue Kulturprogramm ab 2007 (Pilotprojekt)“.

KUNDMACHUNGEN

287. Änderung der Geschäftsordnung für den Universitätsrat der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Der Universitätsrat hat in seiner Sitzung vom 7. Mai 2004 folgende Ergänzung der Geschäftsordnung beschlossen:

Dem § 4 Abs. 8 wird folgender Satz angefügt:

„Solche Beschlüsse bedürfen der Einstimmigkeit; andernfalls ist die Angelegenheit in der nächsten Sitzung zu behandeln.“

Der Vorsitzende: G. Kramer

288. Einrichtung einer Schiedskommission gemäß § 43 UG.

Gemäß § 43 UG wird eine Schiedskommission eingerichtet, die aus folgenden Mitgliedern besteht:

o.Univ.-Prof. Klara Harrer-Baranyi (nominiert vom Senat)

o.Univ.-Prof. Harald Ossberger (nominiert vom Senat)

Mag. Dr. Friedrich Hörmann (nominiert vom Universitätsrat)

Mag. Angelika Möser (nominiert vom Universitätsrat)

Dr. Susanna Fuchs-Weißkircher (nominiert vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen)

Univ.-Doz. Dr. Richard Soyer (nominiert vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen)

Der Rektor: W. Hasitschka

289. Einrichtung eines Lehrgangs „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“.

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 21. Juni 2004 beschlossen, einen Lehrgang „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“ ab Wintersemester 2005/06 einzurichten. Nach dem ersten Semester soll eine Evaluierung (Herkunft der Teilnehmer, Erfolge, Dropout-Rate etc.) stattfinden. Auf Grund dieser Erfahrungen wird dann eine Entscheidung über die Weiterführung oder die Auflassung des Lehrganges getroffen.

Der Rektor: W. Hasitschka

290. Bestellung des Leiters des Instituts für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“.

Gemäß § 20 Abs. 5 UG 2002 wurde

o.Univ.-Prof. Hubertus PETROLL

mit Wirksamkeit vom 16. Juli 2004 zum Leiter des Instituts für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ bestellt.

Der Rektor: W. Hasitschka

OFFENE STELLEN

291. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Horn (Wiener F-Horn) am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die unbefristete Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für

Horn (Wiener F-Horn)

ab WS 2005/06 ausgeschrieben.

Anstellungserfordernisse sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende Eignung
- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach
- die erforderliche pädagogische und didaktische Eignung
- eine entsprechende Vertrautheit mit dem Wiener Musizierstil, um eine Weiterführung und vor allem eine Fortentwicklung der Tradition des Wiener Horns gewährleisten zu können.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung einschließlich der erforderlichen Unterlagen bis spätestens

15. Oktober 2004

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

292. Ausschreibung zweier Stellen eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrer/in) am Institut Ludwig van Beethoven (Tastensinstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Ludwig van Beethoven (Tastensinstrumente in der Musikpädagogik) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien werden zwei Stellen eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrers/in) für

Klavier

ab dem Studienjahr 2004/05 ausgeschrieben.

Durch die Aufnahme wird ein unbefristetes privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität begründet.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung, eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Darüber hinaus werden Aufgeschlossenheit für zeitgenössische Musik sowie die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit instrumentaldidaktischen Fragen erwartet.

Die schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Unterlagen über die bisherige Tätigkeit ist bis

16. August 2004 (Datum des Poststempels)

an das Institut Ludwig van Beethoven, Rennweg 8, 1030 Wien, zu richten.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

293. Ausschreibung der Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/ Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrer/in) am Institut Anton Bruckner (Musiktheorie, Gehörbildung sowie Ensembleleitung und –musizieren in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Anton Bruckner (Musiktheorie, Gehörbildung sowie Ensembleleitung und –musizieren in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird voraussichtlich die Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrer/in) für

Korrepetition

befristet für die Zeit von 1. Oktober 2004 bis 30. September 2006 (Karenzvertretung) besetzt.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung. Die Hochschulbildung kann auch durch gleichzuwertende künstlerischer Leistungen ersetzt werden.

InteressentInnen mit der erforderlichen künstlerischen und pädagogischen Qualifikation werden zur Bewerbung eingeladen. Ihre schriftliche Bewerbung, einschließlich der erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens

13.8.2004

an das Institut Anton Bruckner, Anton von Webern Platz 1, 1030 Wien.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

294. Ausschreibung der Stelle einer Referentin/eines Referenten (Karenzvertretung) am Außeninstitut der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Außeninstitut der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist im Büro für Internationale Beziehungen voraussichtlich ab 2. November 2004

die Stelle einer Referentin/eines Referenten (Karenzvertretung)

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 75%

Vertrag: befristet

Aufnahmebedingungen: Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft, abgeschlossenes Hochschulstudium, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Zivil- oder Präsenzdienst.

Gewünschte Qualifikationen: Organisationstalent, selbständiges Arbeiten, Teamgeist, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, gute EDV- und Fremdsprachenkenntnisse (hervorragendes Englisch in Wort und Schrift sowie eine weitere Fremdsprache), Kenntnisse der österreichischen und ausländischer Hochschuleinrichtungen und Bildungslandschaften, Freude und Geschick im Umgang mit in- und ausländischen Studierenden und Angehörigen von Hochschuleinrichtungen, Sensibilität für interkulturelle Belange.

Aufgaben: Selbständiges Mitarbeiten, Betreuung, Beratung und Bewerbung von Bildungs- und Kulturprogrammen, Aufbau von internationalen Netzwerken, fremdsprachliche Korrespondenz.

Bewerbungsfrist: 21.7.2004 – 11.8.2004

Bewerbungen sind mit Angabe der **Kennzahl 2801/04** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

295. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigten Gastprofessorin/Gastprofessors für Schlagzeug Jazz im Angestelltenverhältnis als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Jazz der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt am Institut für Jazz befristet für das Wintersemester 2004/2005 (1.10.2004 bis 27.2.2005) mit Verlängerungsmöglichkeit bis 30.6.2005 die Stelle einer/eines teilbeschäftigten Gastprofessorin/Gastprofessors im Angestelltenverhältnis als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Schlagzeug Jazz

(interimistische Betreuung der Studierenden im Zentralen Künstlerischen Fach)

im Ausmaß von voraussichtlich 12 Semesterstunden zur Besetzung.

Interessenten/innen mit entsprechender Qualifikation werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens

15. September 2004

an die Direktion der Universitätsverwaltung/Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

296. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Gesang, Lied und Oratorium der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt am Institut für Gesang, Lied und Oratorium die unbefristete Stelle einer/eines teilbeschäftigten angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Gesang im Lehramtsstudium Unterrichtsfach Musikerziehung

im Ausmaß von voraussichtlich 10 Semesterstunden Z2n zur Besetzung.

Interessenten/innen mit entsprechender Qualifikation werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens

15. September 2004

an die Direktion der Universitätsverwaltung/Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

297. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut

für Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt am Institut für Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren befristet auf drei Jahre (1.10.2004 bis 30.9.2007) mit Verlängerungsmöglichkeit die Stelle einer/eines teilbeschäftigten angestellten Lehrbeauftragten als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Funktionelle Assistenz (bei Gastprofessor Josef Doeller)

im Ausmaß von voraussichtlich 8 Semesterstunden Z3n zur Besetzung.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Studium aus Kirchenmusik oder aus Dirigieren Chordirigieren und eine entsprechende Kenntnis des kirchenmusikalischen Repertoires.

Interessenten/innen mit entsprechender Qualifikation werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens

15. September 2004

an die Direktion der Universitätsverwaltung/Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

298. Ausschreibung der Stelle einer/eines teilbeschäftigt Vertragslehrerin/Vertragslehrers als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Musikpädagogik der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt am Institut für Musikpädagogik die unbefristete Stelle einer/eines teilbeschäftigten Vertragslehrerin/Vertragslehrers im KUG-eigenen Schema als künstlerische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Korrepetition im Lehramtsstudium Unterrichtsfach Musikerziehung

im Ausmaß von maximal 10 Semesterstunden Z3n zur Besetzung.

Vorausgesetzt wird eine vielseitige Einsetzbarkeit im gesamten Lehramtsstudium sowohl im Bereich des Instrumental- als auch des Gesangsunterrichts.

Interessenten/innen mit entsprechender Qualifikation werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens

15. September 2004

an die Direktion der Universitätsverwaltung/Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

299. Ausschreibung der Stelle der/des Präsidentin/Präsidenten an der Universität Hannover.

Die Universität Hannover mit etwa 24.000 Studierenden und 2.500 Beschäftigten zeichnet sich durch anerkannte Lehre und moderne, grundlagen- und anwendungsnahe Forschung mit internationalem Renommee und hohem Drittmittelaufkommen aus. Die Universität Hannover steht in Trägerschaft des Landes Niedersachsen und wird als Landesbetrieb nach kaufmännischen Regeln geführt.

Zum 01. Januar 2005 ist die Stelle der/des

Präsidentin / Präsidenten

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die auf eine erfolgreiche Karriere in der Wissenschaft und/oder im Wissenschaftsmanagement innerhalb und/oder außerhalb von Universitäten verweisen kann. Vorausgesetzt werden herausragende Führungs- und Entscheidungsfähigkeiten ebenso wie Gestaltungswillen und die Kraft, die vielfältigen Reformprozesse in der Universität innovativ weiter voranzutreiben.

Die Ernennung oder Bestellung erfolgt gemäß § 38 Nds. Hochschulgesetz (NHG) für eine Amtsdauer von sechs Jahren in ein Beamtenverhältnis auf Zeit oder ein entsprechendes befristetes Angestelltenverhältnis. Die Position wird nach Besoldungsgruppe W 3 BBesO vergütet. Im Rahmen der Nds. Leistungsbezügeverordnung sind Verhandlungen über die Ausgestaltung der persönlichen Bezüge möglich.

Voraussetzung für die Ernennung oder Bestellung ist eine abgeschlossene Hochschulausbildung. Im Übrigen wird auf die §§ 36 - 40 NHG verwiesen.

Die Präsidentin/der Präsident wird auf Vorschlag des Senates und nach Bestätigung durch den Hochschulrat vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur ernannt oder bestellt. Sie oder er vertritt die Universität Hannover nach außen und führt mit Richtlinienkompetenz den Vorsitz im Präsidium. Zusätzlich sind die in § 37 NHG (Aufgaben des Präsidiums) und § 48 NHG (Dienstvorgesetzte/Dienstvorgesetzter) genannten Aufgaben wahrzunehmen.

Die Universität Hannover will Frauen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften besonders fördern und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 31. Juli 2004** an den Vorsitzenden der Findungskommission

Prof. Dr.-Ing. Peter Schaumann

Universität Hannover

Institut für Stahlbau

Appelstraße 9A

30167 Hannover

<http://www.uni-hannover.de/campus/job.htm>

E. Freismuth

STIPENDIEN

300. Ausschreibung der Richard Wagner Stipendien Bayreuth.

Die Richard Wagner Stipendien Bayreuth umfassen im Jahr 2005:

- Festspielkarten für:
 - „Lohengrin“ am 9. August 2005
 - „Parsifal“ am 11. August 2005
 - „Tristan und Isolde“ am 12. August 2005

- Führung durch das Festspielhaus mit Festspielleiter Dr.h.c. W. Wagner
- Besuch der Einführungsvorträge zu den Aufführungen
- kostenlose Mittagessen aller Stipendiate* in der Handwerkskammer
- Verbilligte Unterkunftsmöglichkeiten

Unterstützter Personenkreis:

Studierende der Universität für Musik und darstellenden Kunst Wien.

* Es werden geschlechtsneutrale Bezeichnungen verwendet.

Entsprechend der Satzung der Richard-Wagner Stipendienstiftung können sich nicht nur begabte Orchestermusiker, Sänger und Dirigenten, sondern auch Regisseure um diese Stipendien bewerben.

Das Stipendium kann grundsätzlich nur einmal zuerkannt werden.

Für das Jahr 2005 stehen bis zu 8 Stipendien zur Verfügung.

Voraussetzungen:

vorzulegen sind:

- Studierender der Universität für Musik und darstellenden Kunst Wien Studentenausweis, Fortsetzungsmeldung für das WS 2004
- 18 bis 35 Jahre Lichtbildausweis: Reisepass oder Personalausweis
- Nachweis besonders hoher künstlerischer Qualifikation Stellungnahme des/der Lehrers/Lehrerin des zentralen künstlerischen Faches, Studienerfolgsnachweis ab dem 1. Semester

Einreichtermin:

Antragsformulare liegen voraussichtlich **ab Ende November 2004** im Büro für Internationale Beziehungen auf und können **vollständig ausgefüllt und mit allen Beilagen versehen bis 20. Dezember 2004 persönlich im Büro für Internationale Beziehungen** abgegeben werden.

Einreichstelle, Auskünfte und Formulare:

Büro für Internationale Beziehungen, Anton-von-Webern-Platz 1, Zimmer D 0107,

Sachbearbeiterin: Frau K. Zacek; Tel: 71155-7422

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr, Mittwoch geschlossen, Di 13 – 15 Uhr, Nachmittags NUR gegen telefonische Anmeldung.

Der Vizerektor: W. Klos

301. Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union „Kultur 2000 Ausschreibung 2005“.

KULTUR 2000 – Ausschreibung 2005

Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union.

2005 werden in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen des Programms Projekte aller kulturellen Sparten unterstützt: Musik, darstellende Kunst, Kulturerbe, bildende und visuelle Kunst, Literatur und Bücher. Vorgesehen sind außerdem Förderungen für literarische Übersetzungen und Maßnahmen der kulturellen Zusammenarbeit in Drittländern.

Die zur Antragstellung nötigen Unterlagen sowie das Antragsformular sind auf der Website der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

MACROBUTTON HtmlResAnchor http://europa.eu.int/comm/culture/eac/index_en.html verfügbar. Informationen diesbezüglich finden Sie auch auf der Website des Cultural Contact Points Austria MACROBUTTON HtmlResAnchor www.ccp-austria.at/

Die Projekte müssen zwischen **1. Mai 2005 und 15. November 2005** beginnen.

Einreichfristen:

- **15. Oktober 2004** für einjährige Projekte und Übersetzungsprojekte
- **29. Oktober 2004** für mehrjährige Projekte und Kooperationsprojekte zur kulturellen Zusammenarbeit mit Drittländern

E. Freismuth

302. Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union „Vorbereitende Maßnahmen für das neue Kulturprogramm ab 2007 (Pilotprojekt)“.

Vorbereitende Maßnahmen für das neue Kulturprogramm ab 2007

Ausschreibung der Europäischen Kommission im Rahmen des Kulturförderungsprogrammes der Europäischen Union.

Wegweisend für das neue Kulturprogramm ab 2007 hat die Europäische Kommission zur Einreichung von Vorschlägen für **„Vorbereitende Maßnahmen für die Zusammenarbeit im Kulturbereich“** aufgerufen.

Für diese „Pilotprojekte“ steht ein Budget in Höhe von 2,14 Mio EURO zur Verfügung. Gefördert werden fünf Projekte zum Thema kulturelle Zusammenarbeit in Europa sowie die Informationsauswertung über die kulturelle Zusammenarbeit. Zielsetzungen sind die Zunahme der Mobilität von Kulturschaffenden und des Verkehrs kultureller Werke und Produkte sowie der Aufbau des interkulturellen Dialogs.

Die Gemeinschaftsunterstützung kann höchstens 70% des förderfähigen Projektbudgets betragen. Die Projekte müssen **vor dem 31.12.2004 beginnen** und müssen **vor dem 31.12.2006 abgeschlossen** sein. Die maximale Laufzeit beträgt zwei Jahre.

Einreichfrist: **15.9.2004**

Leistungsbeschreibung und Antragsformulare:

MACROBUTTON HtmlResAnchor http://europa.eu.int/comm/culture/eac/index_en.html

Nähere Informationen und Beratung: Die MitarbeiterInnen des Cultural Contact Points: **Bundeskanzleramt:** Mag. Elisabeth Pacher, Tel: 01/53115-7692, elisabeth.pacher@bka.gv.at;

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur; (Kulturelles Erbe): Dr. Anna Steiner, Tel.: 01/53120-3630, HREF="mailto:anna.steiner@bmbwk.gv.at" MACROBUTTON HtmlResAnchor anna.steiner@bmbwk.gv.at; Dipl.-Ing. Franz Neuwirth, Tel.: 01/53120-3634, franz.neuwirth@bmbwk.gv.at

E. Freismuth